



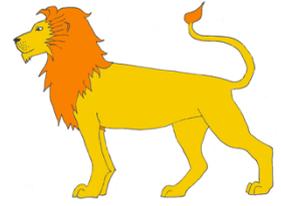
Grundschule Freiam

Helmut-Schmidt-Allee 45, 81249 München

Tel: 089/ 233- 652-00

Mail: sekretariat@gs-freiam.de

Homepage: www.gs-freiam.de



Hausaufgabenkonzept

Liebe Eltern,

am 'Buß- und Betttag' fand – so wie in den vergangenen Schuljahren– unser interner **Schulentwicklungstag** statt, bei dem Lehrkräfte und KoGa-Mitarbeiter/innen gemeinsam bestimmte Themen diskutierten.

In Teams wurden neben dem für unsere Schule so typische Lernhauskonzept auch bereits bestehende Konzepte (z.B. zur Nutzung der Spielgeräte im Schulhof und zur „Stillen Pause“, zum Ablauf des Mittagessens, Mediennutzung, Leseförderung, Hausaufgaben...) besprochen und teilweise überarbeitet.

Über die für Sie als Eltern wichtigen Punkte beim „**Hausaufgabenkonzept**“ möchte ich Sie hiermit informieren:

- 1.) Je nach Jahrgangsstufe gibt es eine bestimmte Menge an **Pflichtaufgaben** für jedes Kind, das es (abhängig vom Alter bzw. der Jahrgangsstufe) in **30 Min. bis 1 Stunde** erledigen sollte.
- 2.) Darüber hinaus gibt es.  „**Kronen-Aufgaben**“, die freiwillig von den Kindern bearbeitet werden können, aber nicht müssen. So kann Ihr Kind entscheiden, ob es manchmal oder auch grundsätzlich mehr als erforderliche Aufgaben bearbeiten möchte und kann (=differenzierte Hausaufgaben). Nicht alle Aufgaben in Arbeitsheften und Büchern müssen bearbeitet werden. Ihr Kind bekommt in der Schule jeweils gesagt, welche Aufgaben verpflichtend und welche freiwillig sind.
- 3.) Die Hausaufgaben heißen so, da sie früher auch zuhause gemacht wurden. Das ist in der heutigen Zeit, in der Kinder in der Schule betreut werden etwas anders geworden. Trotzdem möchten Lehrkräfte wissen, ob das Kind den Lernstoff verstanden hat. Daher sollte es die im Unterricht erklärten Aufgaben auch in der Lernzeit des Ganztags oder in der Hausaufgabenzeit in KoGa **grundsätzlich alleine** erledigen können. Selbstverständlich wird im Notfall etwas erklärt. Dann erfolgt auch eine (schriftliche) Rückmeldung an die Lehrkraft, falls etwas zu schwierig oder zu viel Stoff aufgegeben war. Diese Möglichkeit sollten Sie auch über ein kleines **Mitteilungsheft** nutzen.
- 4.) KoGa-Mitarbeiter/innen haben **nicht** den Auftrag, die Hausaufgaben zu **korrigieren**! Sie sollen aber mit einem **orangenen Haken** unter der Aufgabe quittieren, dass sie **erledigt** ist. In der Schule schreiben die Kinder die Hausaufgaben auf oder bekommen von der Lehrkraft eine Übersicht, so dass Sie sehen können, wo kein Haken ist und wo noch etwas nachzuarbeiten ist.
- 5.) Neue Regelung:
Die **Materialien mit der Hausaufgabe** bleiben nicht nach der Erledigung in der Schule, sondern werden in Zukunft zu Ihrer Information dem Kind **mit nach Hause gegeben**. So können Sie auch überprüfen, was Ihr Kind gerade in der Schule lernt und was es in der Hausaufgabenzeit schafft.
- 6.) Im gebundenen Ganztags gibt es zur besseren Transparenz für die Eltern **am Freitag Hausaufgaben**. So sehen Sie als Eltern, was Ihr Kind kann, wie selbständig es Aufgaben erledigt, wie es sich dabei verhält oder wo es Unterstützungsbedarf hat. Das unterstützt die gemeinsame Erziehungsaufgabe von Schule & Elternhaus und hat sich bewährt, wo die Kinder die Hausaufgaben auch zuhause machen. Einige Ganztags-Kinder bleiben aber – so wie viele andere Kinder der Regelklassen - am Freitag in der KoGa-Betreuung.
NEU: Daher gibt es nun den einheitlichen Beschluss für alle Klassen, dass **am Freitag** die **Hausaufgaben nicht in der Schule** gemacht werden dürfen. Für KoGa entsteht auf diese Weise ein neuer Freiraum, der ab sofort für pädagogische Angebote oder für Ausflüge genutzt werden kann.

Danke für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!



Bitte geben Sie diesen Abschnitt Ihrem Kind in die Schule mit, wenn Sie den Elternbrief erhalten haben. Dankeschön!

Name des Kindes:

Klasse: